



Kleines Dankeschön: Armin Galler (rechts) überreicht Klaus Arnoldt das gerahmte Erinnerungsfoto vom Weinberg.
Foto: Jörg ter Vehn

Weinberg sucht Helfer

Betreuer Klaus Arnoldt will kürzer treten

TAUCHA

Seit acht Jahren kümmert sich Klaus Arnoldt in Taucha um den Wein am Schlossberg. Da wurde es Zeit, dem inzwischen 71-Jährigem mal etwas Ehre zuteil werden zu lassen. Das dachte sich auch Armin Galler, der dem Weinberg als Winzer seinen jährlichen Schnitt verpasst. Bei der diesjährigen Pflege am vergangenen Sonntag überreichte er Weinbergbetreuer Arnoldt ein gerahmtes Foto, das im Vorjahr zwischen den Reben entstand, als kleine persönliche Anerkennung.

Arnoldt freute sich sichtlich

über die Aufmerksamkeit, bedankte sich auf seine Weise: Er übergab Galler eine Flasche Wein des Jahrgangs 2008 vom Tauchaer Schlossberg.

„Ich möchte mich dieses Jahr vom Weinberg zurückziehen“, kündigte Arnoldt diese Woche an. Bereits im Vorjahr hatte er das vorgehabt und zwei Frauen gefunden, die ihm die Arbeit abnehmen wollten. „Die eine kommt aus Leipzig-Hartmannsdorf, hat sich aber nicht mehr gemeldet“, erzählte er traurig. Die andere sei am Sonntag erkrankt gewesen.

In diesem Jahr wolle auch ein Vorruehändler vermehrt auf dem Weinhang helfen,

„aber wir suchen trotzdem Leute, die uns bei der aufwändigen Pflege unterstützen“, so Arnoldt. Die ehrenamtliche Arbeit sei schwierig zu organisieren, „weil die Natur unseren Rhythmus bestimmt“, erläutert er. Das Wetter entscheide über das Schicksal der Pflanzen und damit über die Arbeit, die auf dem Weinberg anfällt.

Der Schlossverein verfügt über genau 100 Quadratmeter Weinpflanzen und einige Stöcke mit Tafeltrauben für die Kinder. Wer Interesse an der Mitarbeit hat, kann sich bei Klaus Arnoldt unter der Telefonnummer 034298 34858 melden.
Jörg ter Vehn